

Verlag von Rascher & Co. in Zürich und Leipzig

Ⓜ

Sobald erschienen:

Wohin gehört Elsaß-Lothringen?

Von einigen Elsässern

Inhalt: Einleitung von Friedrich Lienhard — Die Tatsachen der Geschichte bis zur Revolution — Elsaß-Lothringen seit der Revolution — Die jetzige Bevölkerung Elsaß-Lothringens nach den statistischen Erhebungen — Elsaß-Lothringen ein Glied der deutschen Volkswirtschaft — Schlußwort von Friedrich Lienhard

Preis 50 Pfg.

Aus dem Schlußwort: Einmütig geht durch unser Elsaß-Lothringen der Wunsch: wir wollen endlich zur inneren Ruhe kommen, wir wollen endlich ein klares Vaterland. Das Zwiespältige muß niedergelämpft, die elsässische Tragik muß überwunden werden! Und bei der Frage nach diesem Vaterland kann es für keinen ehrlichen Denker auch nur einen Augenblick des Zweifels geben. Die Antwort muß lauten: Deutschland.

Heinrich Federer

Unser Herrgott und der Schweizer

Ein stolzbescheidenes Geschichtlein

Preis ca. 60 Pfg.

Diese kleine Novelle bildet ein Heft unserer Sammlung „Schriften für Schweizer Art und Kunst“ und wird von den vielen Freunden des beliebten Schweizer Dichters sicherlich viel gekauft werden.

Professor Dr. Max Huber

Der schweizerische Staatsgedanke

Preis ca. 40 Pf.

Diese treffliche Schrift des bekannten Staatsrechtslehrers an der Zürcher Universität wird von Allen gekauft werden, die sich mit Politik befassen, und von Allen, die das Verhalten der Schweiz im gegenwärtigen Kriege verstehen wollen. (Schriften für Schweizer Art und Kunst, Heft 10.)

Dr. jur. Otto Zoller

Das Völkerrecht und der Krieg

10 Druckbogen. Zweites Tausend. Preis M. 1.80

Die „Deutsche Rechtsanwaltszeitung“ schrieb über diese Schrift: „... Das sehr lesenswerte Werk erörtert die schweizer und die belgische Neutralität, den Frankfurterkrieg, das Seekriegsrecht namentlich mit Bezug auf die Unterseeboote. Der wirkliche Schuldige am Kriege ist nach Zoller jedenfalls nicht Wilhelm II., sondern das Großmachtssystem.“